

## Die Risk-Return-Map

### Die Risk-Return-Map

#### Die Idee

Die Risk-Return-Map basiert auf den Erkenntnissen der modernen Portfoliotheorie und stellt die Volatilität (Risk) und die Performance (Return) ausgewählter Aktien graphisch dar. Gemäss der Portfoliotheorie ist eine möglichst hohe Performance in Verbindung mit einer möglichst geringen Volatilität anzustreben.

#### Das bietet Ihnen die Risk-Return-Map

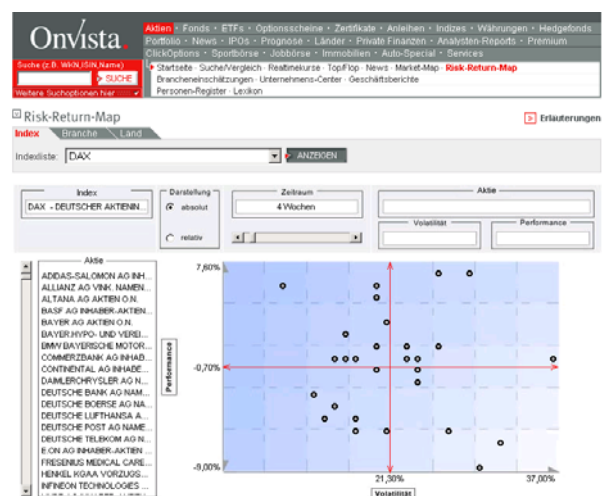
Die Risk-Return-Map ermöglicht es Ihnen, Vergleiche zwischen den Aktien einer Kategorie (Index, Branche oder Land) hinsichtlich Volatilität und Performance für verschiedene Zeiträume durchzuführen. Dabei werden sowohl die Beziehungen der Aktien untereinander als auch zum Durchschnitt der gewählten Kategorie unmittelbar deutlich. Auf diese Art und Weise lassen sich Fragen beantworten wie:

- Welche Aktien innerhalb der gewählten Kategorie weisen historisch gesehen ein besonders gutes (schlechtes) Performance-Risiko-Verhältnis auf?
- Wie verhält sich eine Aktie hinsichtlich Performance und Risiko verglichen mit dem Durchschnitt der Kategorie?
- Welche Aktien weisen trotz geringerer Schwankung eine höhere Performance auf als andere Aktien der gleichen Kategorie ?

#### So funktioniert die Risk-Return-Map: Grundeinstellungen

Wählen Sie zunächst aus, ob Sie Aktien eines Index, einer Branche oder eines Landes analysieren möchten. Anschließend können Sie einen Index, eine Branche oder ein einzelnes Land auswählen.

Die zugehörigen Einzelaktien der gewählten Kategorie werden dann sowohl grafisch als auch als Liste links neben dem Diagramm angezeigt. Weiterhin können Sie über den Schieberegler bestimmen, für welchen Zeitraum Sie eine Analyse durchführen müssen. Es stehen Ihnen Zeiträume von 1 bis 52 Wochen zur Verfügung.



#### So funktioniert die Risk-Return-Map – Interpretation des Diagramms

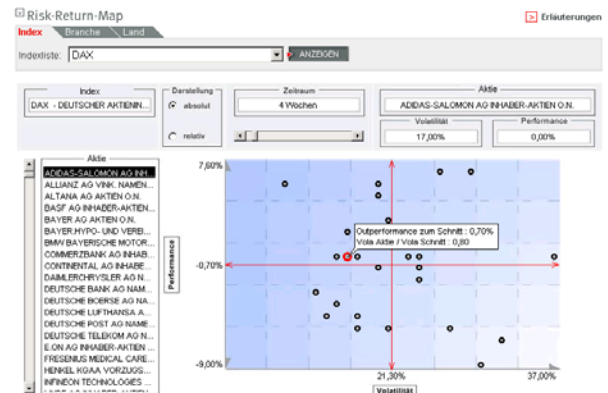
Alle Aktien der gewählten Kategorie werden als Punkte im Diagramm dargestellt, welches durch rote Linien in 4 Sektoren unterteilt wird. Diese roten Linien stellen für die jeweils gewählte Kategorie und Woche den Durchschnitt für Performance und Volatilität aller Einzelwerte dar. Dies bedeutet für die 4 Sektoren also folgendes:

1. Sektor (unten links): die Aktien dieses Sektors weisen historisch gesehen sowohl eine geringere Performance als auch eine geringere Volatilität als der Durchschnitt der betrachteten Kategorie auf.

## Die Risk-Return-Map

2. Sektor (oben links): die Aktien dieses Sektors weisen eine höhere Performance und eine geringere Volatilität als der Durchschnitt auf. Somit sind diese Aktien von einem risikoaversen Anleger gemäß den Erkenntnissen der Portfoliotheorie den anderen Aktien vorzuziehen.
3. Sektor (oben rechts): die Aktien dieses Sektors weisen zwar eine überdurchschnittliche Performance aber auch eine überdurchschnittliche Volatilität auf. D.h. historisch gesehen ergeben sich hier gute Kurschancen, die jedoch durch höheres Risiko „erkauft“ werden. Ein Vergleich mit den Aktien des 2. Sektors kann bei der Entscheidung helfen, ob dieses Risiko gerechtfertigt erscheint. Bei gleicher Performance sind die Aktien des 2. Sektors vorzuziehen.
4. Sektor (unten rechts): die Aktien dieses Sektor weisen sowohl eine unterdurchschnittliche Performance als auch ein überdurchschnittliches Risiko auf. Die Aktien dieses Sektors sind daher eher zu meiden.

Ihnen dann als markierter Punkt im Diagramm mit den zugehörigen Werten oben rechts dargestellt.



### Grenzen der Risk-Return-Map

Bei Anlageentscheidungen anhand von Performance und Volatilität ist zu beachten, dass beide Größen auf Vergangenheitswerten basieren. Dass die gleichen Bedingungen auch zukünftig gelten, kann nicht vorausgesetzt werden.

Weiterhin bietet die Risk-Return-Map eher einen einzelwertbezogenen Ansatz.

Korrelationsbetrachtungen, die ebenfalls der Portfoliotheorie zugrunde liegen, finden hier keine Berücksichtigung.

### So funktioniert die Risk-Return-Map – Wahl einzelner Aktien

Letztendlich gibt es zwei Ansatzpunkte, um zu einem Ergebnis bei der Betrachtung zu kommen. Entweder wird die gesamte Ansicht analysiert, um anhand der Position eines Punktes (siehe Abschnitt zuvor) auf eine interessante Anlagemöglichkeit schließen zu können. Fahren Sie mit dem Maus-Zeiger nun über einen bestimmten Punkt, wird Ihnen der Name und die zugehörigen Performance-/Risiko-Werte der jeweiligen Aktien oben rechts im Diagramm angezeigt.

Sie haben aber auch die Möglichkeit, aus der Liste auf der linken Seite eine beliebige Aktie mit der Maus auszuwählen. Diese Aktie wird